

## **Sachstandsbericht zum Jugendzentrum anyway (09.06.2008)** (Träger: Sozialwerk für Lesben und Schwule e.V.)

### **Jugendarbeit und Angebote im anyway**

Die Öffnungszeiten des offenen Betriebs im Jugendzentrum anyway wurden in den letzten Monaten erweitert und das Haus ist kontinuierlich geöffnet. Viele neue und viele etablierte Projekte werden vom neuen PädagogInnenteam gemeinsam mit den Jugendlichen umgesetzt.

Beispielsweise finden allein 10 Veranstaltungen des anyway zum Kölner CSD/ Colognepride 2008 statt die z.T. in Kooperation mit anderen Trägern durchgeführt werden:

- Besuch des anyway zum „Fantasypride“ im Phantasialand (21.06.08)
- Filmfrühstück mit „Ninas himmlischen Köstlichkeiten“ für Mädchen (22.06.08)
- Music as a way of life - 100 Jahre Lesben-Frauen-Musik (25.06.08)
- Auf den Schirm der Charme und die Melone von Improkalypse! Theaterveranstaltung (26.06.08)
- Schule ohne Homophobie?! Eine Utopie soll wahr werden. Kampagnenstart mit Podiumsdiskussion (30.06.08)
- Arbeitslos was nun? Podiumsdiskussion (01.07.08)
- Poetry-Slam – Text- und Leseabend (02.07.08)
- U27-Party, Jugendzelt auf dem CSD Straßenfest (04.07.08)
- Jugend-Area des anyway auf dem CSD Straßenfest (04. und 06.07.08)
- anyway in der CSD-Parade/ Demonstration (06.07.08)

Durch die 50%tige Stellenaufstockung im Bereich der Mädchenarbeit konnten geschlechtsspezifische Angebote für weibliche Besucherinnen ausgebaut werden.

### **Mitbestimmung von Jugendlichen des anyway**

Zum Thema „Partizipation von Jugendlichen im anyway“ gab es mehrere Gespräche zwischen dem Vereinsvorstand des Sozialwerks für Lesben und Schwule e.V. und Jugendlichen des anyway. Zuletzt gab es am 31.05.2008 eine moderierte Zukunftskonferenz an der rund 15 Vertreter der Jugendlichen, der Vorstand des Sozialwerks für Lesben und Schwule e.V. und externe Experten aus kooperierenden Organisationen (z.B. aus der AIDS-Hilfe NRW und dem Paritätischen Wohlfahrtsverband) teilgenommen haben.

Ziel dieser Zukunftskonferenz war die Weiterentwicklung der Mitbestimmung von Jugendlichen im anyway und im Trägerverein Sozialwerk. Es wurden verschiedene Modelle für eine Veränderung der Trägerstruktur des anyways vorgestellt. Mit dieser Konferenz wurde ein Prozess begonnen, der zeitnah durch Arbeitsgruppen weitergeführt wird. Zielperspektive ist die Vorlage von weiterentwickelten Modellen über die bei der nächsten Mitgliederversammlung im November 2008 diskutiert und abgestimmt werden soll. Im Gespräch sind z.B. neue Mitbestimmungsstrukturen wie ein Jugendvorstand bzw. /-beirat, der weitgehend klar geregelte Mitbestimmungsrechte für die Arbeit der offenen Jugendarbeit erhalten könnte oder eine eigene neue Trägerstruktur für das Jugendzentrum, welche in enger Abstimmung mit den bisherigen Strukturen arbeiten soll.

Rund 20 Jugendliche sind als neue Mitglieder in den Trägerverein „Sozialwerk für Lesben und Schwule e.V.“ eingetreten.

Der Prozess findet unter begleitender Fachberatung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes als Spitzenverband des Sozialwerks statt.

Parallel wird im Sozialwerk für Lesben und Schwule e.V. die Organisation der Geschäftsführung weiterentwickelt.